


# 17. Aschermittwochs- seminar am 1. März 2017 in Dresden



A decorative strip of brown corrugated cardboard is positioned in the top-left corner of the slide, extending horizontally and then turning vertically downwards.

# Quotenzauber – bisher mogeln wir uns zum Recyclingweltmeister – schaffen wir die EU Vorgaben?

Thomas Obermeier,  
Ehrenpräsident der DGAW e.V.



# Recyclingquoten im Überblick

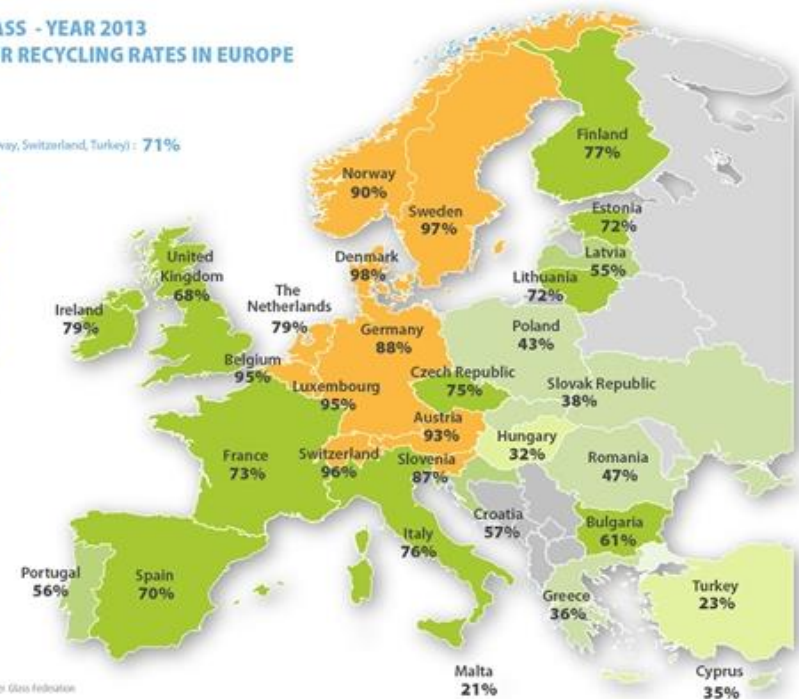
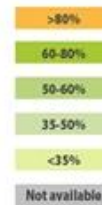


## CONTAINER GLASS - YEAR 2013 COLLECTION FOR RECYCLING RATES IN EUROPE

### AVERAGE RATES

EU28: 73%

EUROPE (including Norway, Switzerland, Turkey) : 71%





## Legislativer Rahmen

- **Europa**

Richtlinie 2008/98/EC über Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie)

Recyclingziele bis 2020: mind. **50%** des Gesamtgewichts,  
zumindest für Papier, Metall, Kunststoffe und Glas

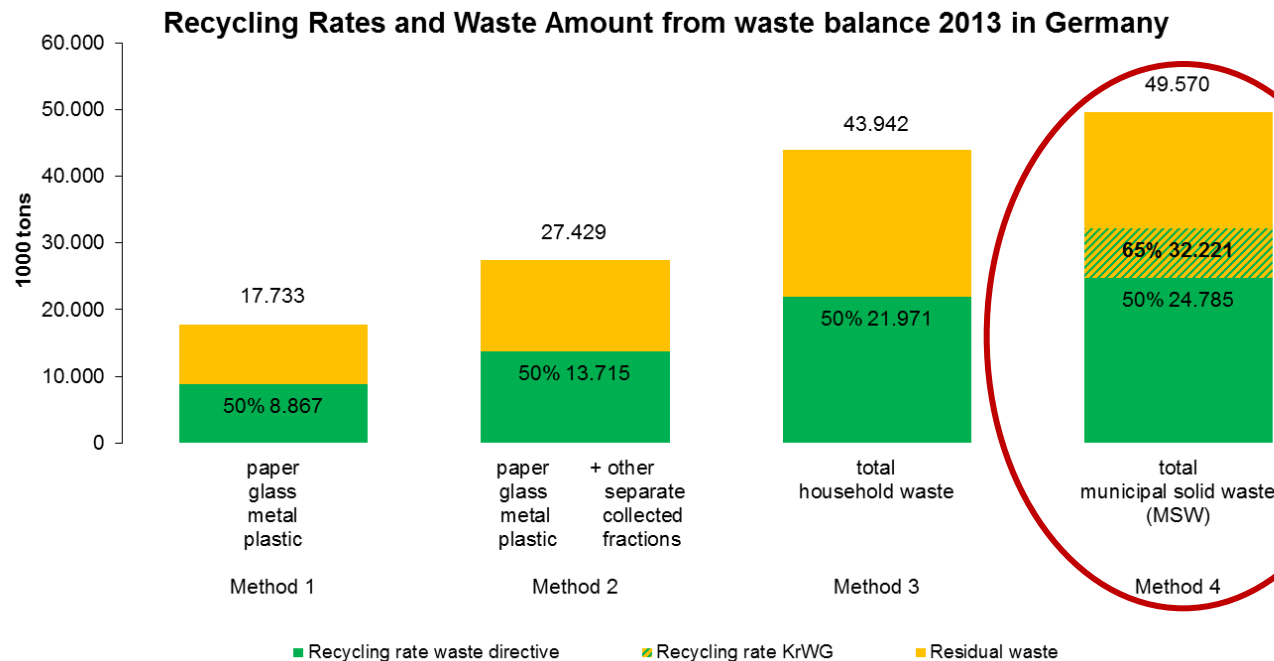
- **Deutschland**

Kreislaufwirtschaftsgesetz vom 24. Februar 2012

Recyclingziele bis 2020: mind. **65%** des Gesamtgewichts der  
Siedlungsabfälle

# Derzeit zugelassene Quotenermittlung

- Die europäische Abfallrahmenrichtlinie 2008/98/EC erlaubt 4 Methoden zur Berechnung der Recyclingquoten<sup>1</sup>



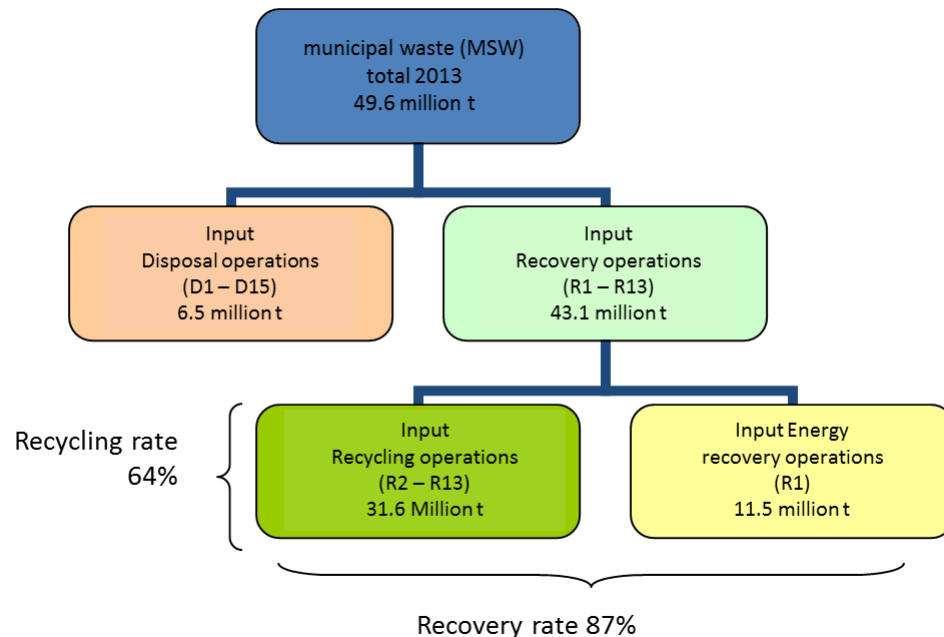
Deutschlands  
KrWG nutzt  
Methode 4

<sup>1</sup> Commission decision: „Establishing rules and calculation methods for verifying compliance with the targets set in Article 11 (2) of Directive 2008/98/EC“, 18.11.2011, 2011/753/EU



# Statistisches Zahlenspiel RQ

- Berechnung der Recyclingquoten auf Grundlage des Inputs in Recyclinganlagen (R2-R13 Verfahren)
- Recyclingrate von 64% (31,6 Mio. t) in 2013 → Recyclingziel annähernd erfüllt



## R2-R13-Verfahren:

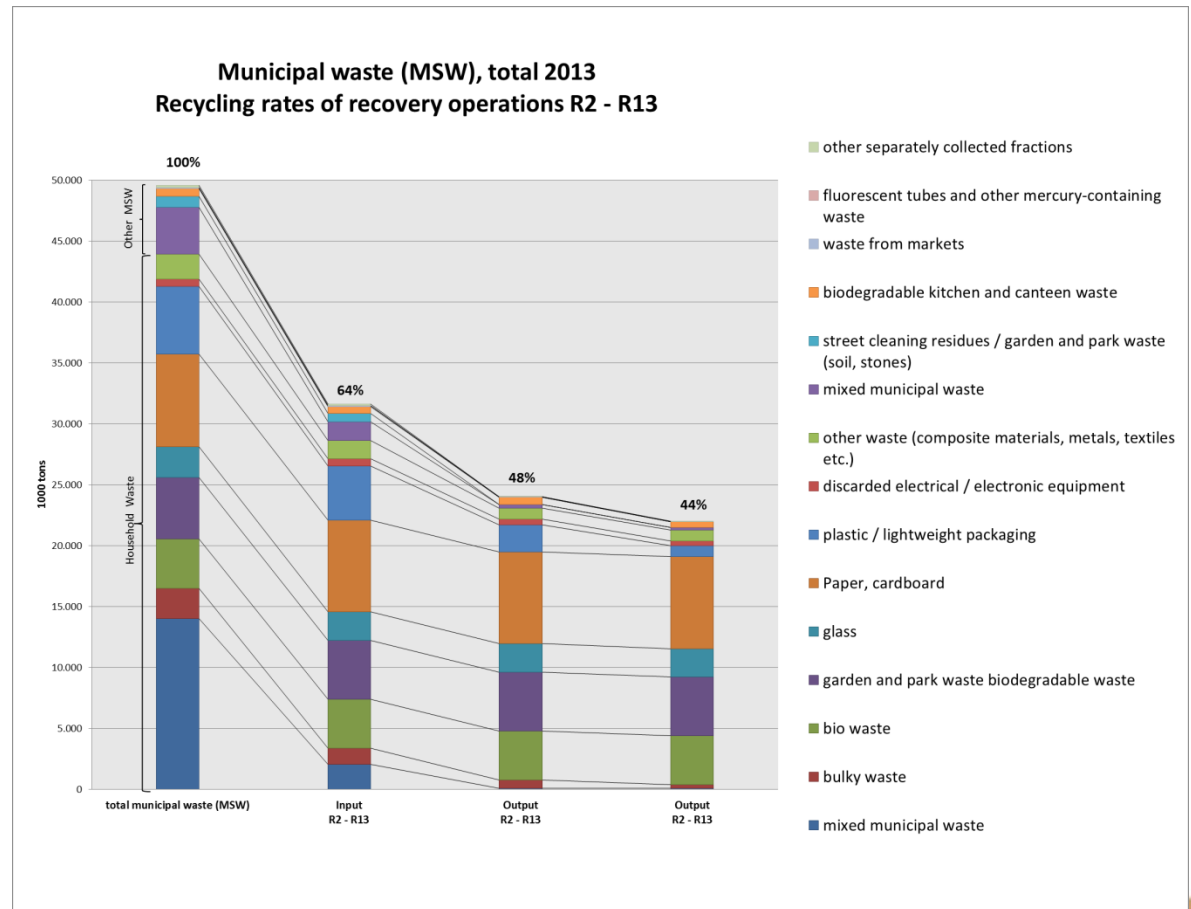
- Sortieranlagen
- Zerlegungseinrichtungen
- Zerkleinerung/Schredder
- Kompostierungs- und Vergärungsanlagen
- Mechanisch-Biologische-Behandlungsanlagen (MBA)



# Einfluss auf Recyclingquote

Berechnung auf Grundlage der Input-Abfallströme führt zu überhöhten Recyclingquoten (64%)

Bei Berechnung auf Grundlage der Output-Abfallströme kann nur eine Recyclingquote von 44-48% erreicht werden.



# Kreislaufwirtschaftspaket der EU in Abstimmung

## 1. Vorschläge der EU-Kommission

### Recyclingquoten

- Mindestens 60% des Gesamtgewichts ab 2025 für Recycling und Vorbereitung zur Wiederverwendung
- Mindestens 65% des Gesamtgewichts ab 2030 für Recycling und Vorbereitung zur Wiederverwendung
- Fristverlängerung um 5 Jahre für MS, die bisher noch weit von den Quoten entfernt sind und eine Deponierungsquote über 65% aufweisen.





# Kreislaufwirtschaftspaket der EU in Abstimmung

## 1. Vorschläge der EU-Kommission:

### Neue Berechnungsmethode für die Recyclingziele<sup>1</sup>

- Nur der Input in ein „abschließendes Recyclingverfahren“ wird herangezogen
- Der gesamte Output aus Sortieranlagen bzw. –verfahren kann als Recycling gewertet werden, wenn er anschließend einem „abschließenden Recyclingverfahren“ zugeführt wird und wenn die Abfallströme zur Beseitigung oder Verbrennung unter 10% bleiben.
- Metalle aus Rostaschen werden als recycelt betrachtet, wenn sie ebenfalls einem „abschließenden Recyclingverfahren“ zugeführt werden und bestimmte Qualitätskriterien erfüllen.<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Proposal for a Directive of the European Parliament and of the Council amending Directive 2008/98/EG on waste, 02.12.2015

Article 11a. Rules on the calculation of the attainment of the targets laid down in Article 11

Definition in 17a. "final recycling process" means the recycling process which begins when no further mechanical sorting operation is needed and waste materials enter a production process and are effectively reprocessed into products, materials or substances

<sup>2</sup> Article 11a, 6.



# Kreislaufwirtschaftspaket der EU in Abstimmung

## Weitere Ziele des Aktionsplans der EU-Kommission

- Änderungen der Deponie- und Verpackungsrichtlinie
- Änderungen in den Richtlinien für Altfahrzeuge und Altgeräte/Batterien
- Finanzierungsplattform für Investitionen in die Kreislaufwirtschaft
- Strategie für Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft
- Überwachungsrahmen für die Kreislaufwirtschaft
- Einigung soll noch in 2017 erzielt werden



# Kreislaufwirtschaftspaket der EU in Abstimmung

## 2. Kompromiss-Vorschlag der MS (EU-Rat, AG Umwelt, 01/2017)

- Geänderte Recyclingquoten sowie verändertes Verfahren zu deren Berechnung.
- Vorbereitung zur Wiederverwendung soll nicht mehr angerechnet werden.
  - Mindestens 50% des Gesamtgewichts ab 2025
  - Mindestens 60% des Gesamtgewichts ab 2030
- Fristverlängerung für MS, die derzeit mehr als 65% deponieren (zusätzliche Voraussetzungen, somit höhere Anzahl an MS)
- Zusätzlich Quoten für Bioabfall-Recycling
  - Mindestens 50 Gewichts% des Bioabfalls ab 2025
  - Mindestens 65 Gewichts% des Bioabfalls ab 2030



# Kreislaufwirtschaftspaket der EU in Abstimmung

## Kompromiss-Vorschlag der MS (EU-Rat, AG Umwelt, 01/2017)

- **Arbeitsgruppe Umwelt des EU-Rates** greift deutschen Vorschlag zur Berechnung der Recyclingquoten auf:
- Recycelte Menge = getrennt erfasste Menge – Standardverluste (noch festzulegen)
- Weitere Änderungen gegenüber dem Kommissionsvorschlag:
  - Definition zur Verfüllung (kein Recycling)
  - Aufbereitung von Abfällen zu Sekundärrohstoffen für den Straßenbau als Recycling eingestuft



# Kreislaufwirtschaftspaket der EU in Abstimmung

## 3. Votum des Umweltausschusses des EP

- Recyclingquoten von 70% des Gesamtgewichts bis 2030  
– davon Vorbereitung zur Wiederverwendung mind. 5%
- Deponierung von Siedlungsabfällen ab 2030 nur noch max. 5% des Aufkommens (Kommission 10%)
- Fristverlängerung für MS, die derzeit mehr als 65% deponieren (ohne weitere Voraussetzungen, geringe Anzahl an MS)
- Mindestquote für Recycling und Vorbereitung zur Wiederverwendung von **Verpackungen** von 80% ab 2030
- Als Berechnungsmethode für die Recyclingquoten soll nur noch **ein Verfahren** zulässig sein: Input in finale Recyclinganlage!



# Überblick: Neue Recyclingquoten der EU - Vorschläge von Kommission, Rat und Parlament

Zeitziel	EU-Kommission	EU-Rat	EU-Parlament
<b>RECYCLINGQUOTEN SIEDLUNGSABFÄLLE</b>			
ab 2025	60%	50% *ohne Vorbereitung zur Wiederverwendung	
ab 2030	65%	60% *ohne Vorbereitung zur Wiederverwendung	70% *Vorbereitung zur Wiederverwertung min. 5%
<b>RECYCLINGQUOTEN BIOABFÄLLE</b>			
ab 2025		50%	
ab 2030		65%	





## Timetable

Diskussion um neue Abfallrahmenrichtlinie ist noch nicht abgeschlossen.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

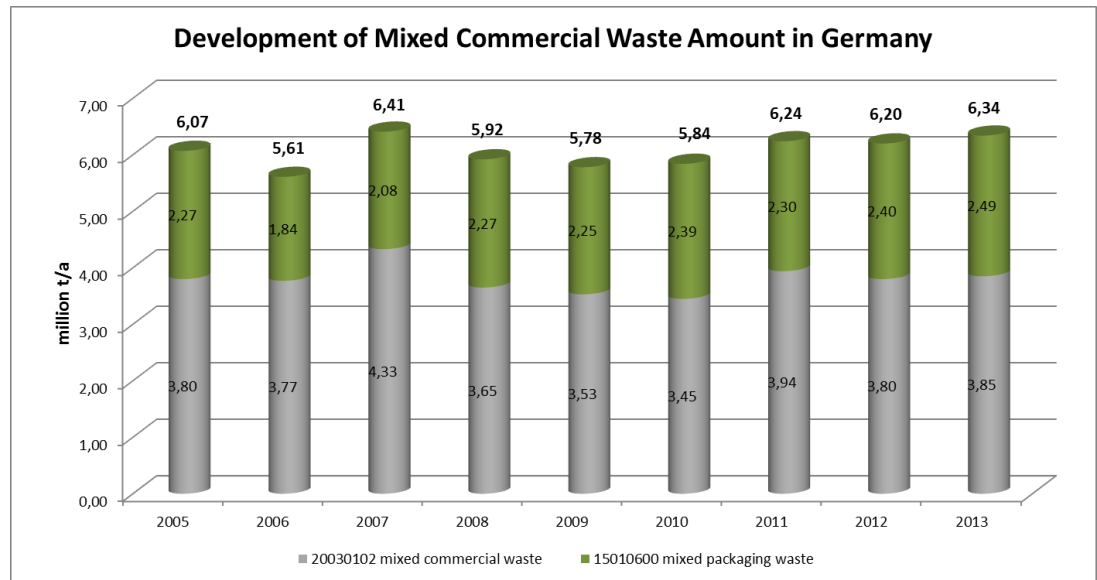
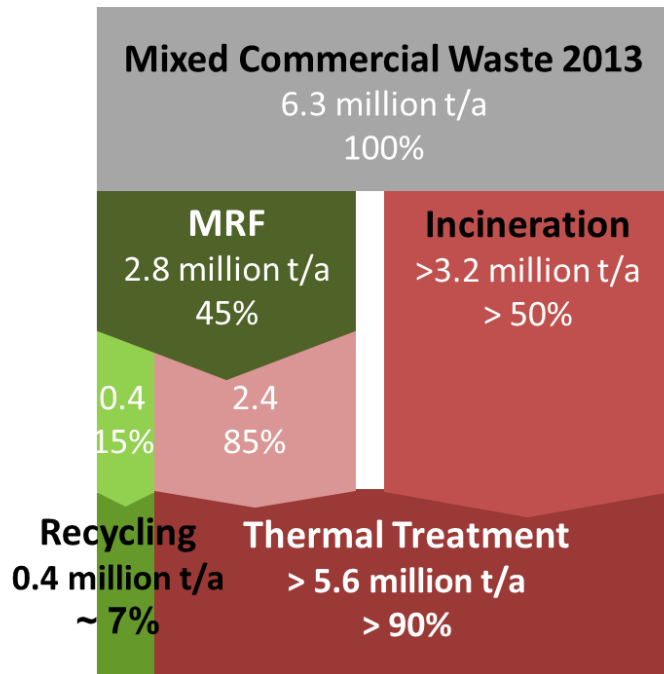
### **EU-Abfallrahmenrichtlinie:**

- Erste Lesung im Plenum des EP am 13.-16. März 2017
- “Trilog” ab April 2017



# Gewerbeabfallverordnung bisher – lame duck

- Gewerbeabfall\*, Verpflichtung zur getrennten Erfassung von Wertstoffen (recycables?)



\* amendment of Commercial waste regulation

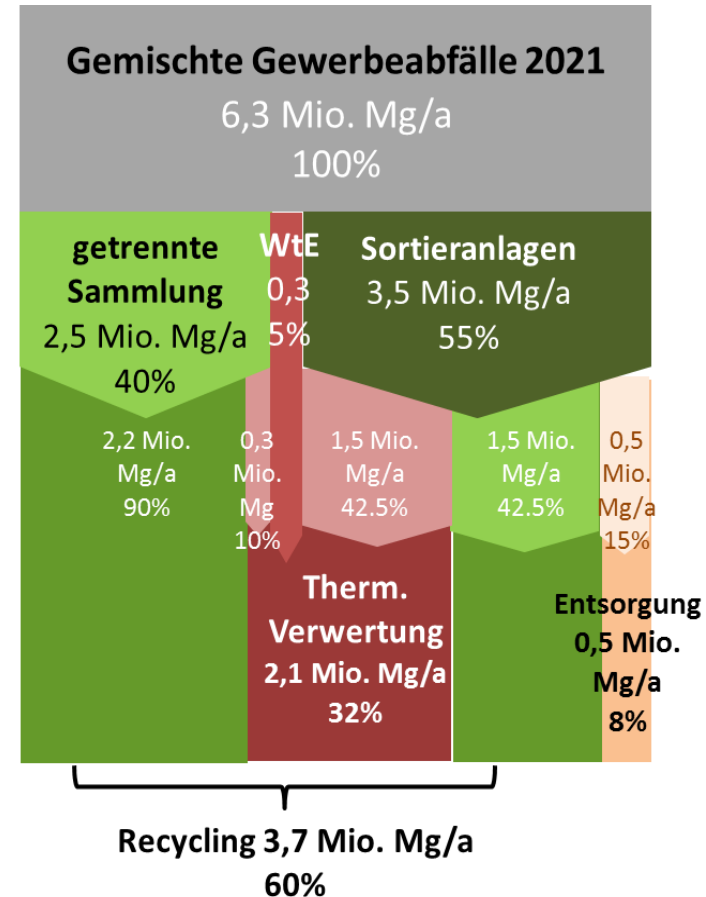
Source: UBA-Texte 18/2016; calculation of 2012 and 2013 TOMM+C from Destatis





# Neue Gewerbeabfallverordnung – Richtiger Schritt

- Sofern das Recycling die Erwartungen erfüllt, wird die thermische Behandlung von Gewerbeabfällen von 5,6 Mio. t in 2013 auf 2,1 Mio. t in 2021 zurückgehen.
- → Rückgang um 3,5 Mio. t/a



# Neue Gewerbeabfallverordnung – Timetable

## Gewerbeabfall-VO

- 18.11.2016 Bundesregierung beschließt die neue Gewerbeabfallverordnung
- 17.02.2017 Bundesrat stimmt nach Maßgabe einiger Änderungen der GewerbeabfallVO zu
- Länderkammer verzichtet dabei auf Änderungsanträge des BMBU, beantragt jedoch acht Änderungen (u.a. Herausnahme von Hygienepapieren aus getrennter PPK-Fraktion, Streichung des Parameters „hohe Verschmutzung“ als wirtschaftliche Unzumutbarkeit, Erleichterung der Dokumentation)
- Verabschiedung der Novelle könnte noch im Frühjahr 2017 erfolgen



# Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft e.V.

—

## die Plattform für Produktverantwortung und Ressourcenschonung

- gemeinnütziger Verein, seit 1990 aktiv
- Zielsetzung – Ökologische Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft
- freier, Interessen-ungebundener Dialog
- rund 450 Mitglieder



## DGAW-Mitglieder

- ✓ **private und kommunale Entsorger** (z. B. BSR; Nehlsen; Veolia, Fehr; Remondis; MUEG; DKR)
- ✓ **Politik, Verwaltung** (z. B. Bürgermeister Hoyerswerda; Staatsministerium Dresden; Regierungspräsidium Wiesbaden)
- ✓ **Wissenschaft und Forschung** (z. B. Fraunhofer-Institut UMSICHT; Uni Rostock)
- ✓ **Anlagen- und Maschinenbauer** (z. B. FAUN; Baumgarte; Eisenmann)
- ✓ **Anlagenbetreiber** (MVA Bonn; Avea; EEW; Vattenfall; STORK)
- ✓ **weitere Unternehmen** (MERCK KGaA; Strabag)
- ✓ **Rechtsanwaltskanzleien, Ingenieure, Berater, Verbände, Interessenvertreter**
- ✓ **gegenseitige Mitgliedschaft** mit z.B. BDE; bvse; VKS im VKU



The background is a photograph of a dirt path leading through a lush green forest. In the distance, a body of water is visible under a clear blue sky. The path is bordered by a simple wooden fence. The overall scene is bright and natural.

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir öffnen Türen in die Zukunft

Nieritzweg 23, 14165 Berlin

Tel.: 030 – 84 59 14 77

Fax: 030 – 84 59 14 79

E-Mail: [info@dgaw.de](mailto:info@dgaw.de) - [www.dgaw.de](http://www.dgaw.de)

